

# INFORMATION

## Bleiprobe

*Sehr geehrte Kundin,  
sehr geehrter Kunde,  
in dem von uns gelieferten Trinkwasser ist kein Blei enthalten.  
Es entspricht höchsten Qualitätsanforderungen und wird  
laufend in unserem Labor untersucht.*

**Sie können das „Lebensmittel Nummer 1“ bedenkenlos trinken.**

Durch Bleileitungen in älteren Haus-Installationen können jedoch Bleimengen im Trinkwasser auftreten, die den gemäß Trinkwasserverordnung festgesetzten Grenzwert von 0,025 Milligramm pro Liter überschreiten. Falls der Grenzwert regelmäßig überschritten wird, kann es unter bestimmten Voraussetzungen zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen kommen.

Eine Bleianalyse in unserem Zentrallabor kostet 29,75 € inkl. MwSt. Für Haushalte, in denen werdende Mütter oder Säuglinge bis 1 Jahr wohnen, bieten wir die Analyse bei Vorlage des Mutterpasses oder der Geburtsurkunde des Kindes kostenfrei an.

### Untersuchung

Wenn Sie das Trinkwasser Ihrer Wohnung/Ihres Hauses untersuchen lassen wollen, beachten Sie bitte folgende Hinweise, damit das Untersuchungsergebnis einwandfrei ist:

### Probe:

Bitte füllen Sie, ohne vorheriges Ablaufenlassen, ein sauberes Gefäß mit einem Liter Wasser aus der Leitung. Anschließend gießen Sie eine Teilmenge davon in die Probeflasche bis unterhalb des Flaschenhalses. Kennzeichnen Sie die Probeflasche bitte unbedingt mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift und geben Sie die Flasche bei uns im WasserBus oder in unserem Infocenter ab:

### Infocenter Wasser • Umwelt • Gesundheit

Hermannstraße 14, direkt an der Europa-Passage  
20095 Hamburg-City  
Telefon: 040/78 88-23 32

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Achtung, in der Flasche befindet sich eine ätzende Säure. Bitte sorgfältig mit der Probeflasche umgehen. Bringen Sie die Flasche bitte in jedem Fall zurück, da die Säure fachgerecht entsorgt werden muss – auch wenn Sie sich gegen die Untersuchung entscheiden sollten. Die Rückgabe ist selbstverständlich kostenfrei.

Sollte das Ergebnis dieser Probe den Grenzwert überschreiten, empfehlen wir, eine gestaffelte Stagnationsbeprobung durchzuführen. Das heißt, drei Proben nach einer genauen Vorschrift (zu erfragen bei uns) an dem Zapfhahn zu entnehmen. Überschreitet einer dieser Werte den Grenzwert, empfehlen wir, das für Sie zuständige Gesundheitsamt zu informieren. Dieses ist gern bereit, Ihnen die Analysewerte zu erläutern.

Ihre HWW-Kundenberatung

